Browser versaut

Zusammenfassung

Es kommt häufig vor, dass man seinen Browser, z.B. Firefox, nicht mehr benützen kann, weil er von unabsichtlich installierter Schadstoff-Software durchsetzt ist. Diese Anleitung zeigt, wie man das Problem für Firefox lösen kann. Für andere Browser gelten ähnliche Methoden. Die folgenden Schritte werden besprochen:

- Schädliche Add-ons entfernen
- Schädliche Software deaktivieren
- Schädliche Software de-installieren
- Systemrückstellung
- Browser neu installieren.

Diese Methoden helfen häufig, aber nicht immer. In schwierigen Fällen muss Windows neu geladen werden.

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe - -Downloads Strg+J 8 Sign in - Google Accounts × 8 how t s-Manager +Strg+Umschalt+A Add-ons Eirefox about:addons ☆自 1 ABP -0 Apps Sync einrichten... Q Alle Add-ons durchsuchen Ghostery . Web-Entwickler Seiteninformationen lus 2.6.7 Einstellungen Einstellungen Deaktivieren Entfernen Add-ons suchen Adblock Plus . Ghostery 5.4.2 Erweiterungen Einstellungen Schüt... Mehr Deaktivieren Entfernen YoutubeAdblocker 1.0 🌿 Erscheinungsbild Deaktivieren Mehr Entfernen

Schädliche Add-ons entfernen

In Firefox klickt man auf *Extras*, dann *Add-ons*, dann *Erweiterungen*. Nun schaut man sich die Liste rechts genau an und deaktiviert oder entfernt die verdächtigen Add-ons. Firefox läuft auch, wenn man alle Add-ons entfernt.

Schädliche Software deaktivieren

Wenn das Problem nicht gelöst ist, sollte man versuchen, schädliche Software zu deaktivieren. Sie bleibt dabei auf dem PC, ist aber nicht mehr aktiv. Dazu klickt man unten links auf die Startkugel und tippt den Befehl *msconfig.exe* ins Suchfenster und drückt die *Enter*-Taste.

Nun klickt man auf den Reiter *Systemstart*, so dass alle Aufgaben sichtbar werden, welche beim Aufstarten von Windows aktiviert werden.

Die Deaktivierung braucht etwas Geduld, weil man oft nicht weiss, welche Aufgabe nützlich und welche schädlich ist. Am einfachsten ist es, sämtliche unbekannten Haken zu entfernen und die Maschine neu zu starten. Wenn dann etwas nicht mehr richtig funktioniert (z.B. der Scanner), dann setzt man den Haken wieder hin. Windows wird immer starten, auch wenn alle Haken entfernt sind.



Systemstartele Hersteller		Hersteller	Befehl	Ort	Deaktivierungs	
Realt	ek HD A	Realtek Semico	C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\M		
Alps	Pointing	Alps Electric Co	C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\M		
Power Mana		Acer Incorporat	C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\M		
IconUtility		Alcor Micro Corp.	C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\M		=
Micro	soft Int	Microsoft Corp	"C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\M		
Micro	soft Se	Microsoft Corp	"C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\M		
🚺 NsWr	tMon A	NewSoft Techn	C:\Windows\sy	HKLM\SOFTWARE\M		
V EgisT	ec In-P	Egis Technolog	"C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\		- 20
📝 EgisT	ec In-P	Egis Technolog	"C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\		
🗸 Catal	yst® C	Advanced Micr	"C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\		
🗸 Laune	ch Man	Dritek System I	C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\		
V HpqS	Rmon	Hewlett-Packard	C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\		
Brdef	prn	Unbekannt	C:\Program Fil	HKLM\SOFTWARE\		-
				Alle aktivieren	Alle deaktivieren	

Schädliche Software de-installieren

Ist das Problem immer noch nicht gelöst, muss man verdächtige Software deinstallieren. Dazu öffnet man die *Systemsteuerung*, dann *Programme und Funktionen*. Da die schädliche Software vermutlich kürzlich installiert wurde, klickt man auf *Installiert am*, damit neulich installierte Software ganz oben in der Liste erscheint. Findet man einen verdächtigen Eintrag, dann klickt man ihn und klickt dann *Deinstallieren*.

Programm deinstallieren oder ändern

Wählen Sie ein Programm aus der Liste aus, und klicken Sie auf "Deinstallieren", "Ändern" oder "Reparie

Organisieren 🔹 Deinstallieren Ändern							
Name	Herausgeber	Installiert am					
Microsoft Visual C++ 2010 x86 Redistributable - 10.0.40219	Microsoft Corporation	25.02.2015					
Adobe Reader XI (11.0.10) - Deutsch	Adobe Systems Incorpora	25.02.2015					
🔬 Java 8 Update 31	Oracle Corporation	25.02.2015					
Microsoft Visual C++ 2010 x64 Redistributable - 10.0.40219	Microsoft Corporation	25.02.2015					

Systemrückstellung

Bei schweren Fällen ist es nötig, Windows um ein paar Tage zurückzustellen. Dies ist nur möglich, falls die schädliche Software innerhalb der letzten paar Tage oder Wochen installiert wurde. Eine Systemrückstellung macht neue Installationen rückgängig und setzt Kennwörter zurück, hat aber keinen Einfluss auf Benutzerdaten.

Die Systemrückstellung aktiviert man so:

- 1. Die Start-Kugel klicken.
- 2. *Computer* mit der rechten Maustaste klicken.
- 3. *Eigenschaften* klicken.
- 4. Computerschutz klicken.
- 5. *Systemwiederherstellung* klicken.
- 6. Weiter klicken.
- 7. Weitere Wiederherstellungspunkte klicken.
- 8. Ein geeignetes Wiederherstellungsdatum wählen. Es sollte **vor** dem vermuteten Datum der Infektion liegen.
- 9. Fertig stellen klicken.



Bitte beachten: Während der Wiederherstellung darf der PC nicht ausgeschaltet werden. Bei Laptops ist es zwingend notwendig, sie am Netz anzuschliessen, da die Gefahr besteht, dass die Batterie entladen ist, bevor der Prozess vollständig ausgeführt ist.

Browser neu installieren

Statt Windows zurückzustellen, kann man den Browser entfernen, dann neu installieren. Mit Firefox oder Google Chrome ist dies leicht möglich. Mit Internet Explorer ist es fast unmöglich, da diese Anwendung stark mit Windows verwoben ist.

Bevor man seinen Browser entfernt, sollte man seine Lesezeichen (=Favoriten) sichern. Mit Firefox geht es so:



- 1. Lesezeichen klicken, dann Lesezeichen verwalten klicken.
- 2. Importieren und Sichern klicken, dann Sichern klicken.
- 3. Die Lesezeichendatei (.json) an einem geeigneten Ort speichern, z.B. auf dem Desktop.

Nun kann man Firefox so deinstallieren, wie im Kapitel *Schädliche Software deinstallieren* beschrieben. Dabei muss man darauf achten, sämtliche Benutzerdaten zu löschen. Als nächstes benützt man einen anderen Browser, z.B. Internet Explorer, um Firefox erneut herunterzuladen. Die Webadresse lautet <u>https://www.mozilla.org/de/firefox</u>. Wenn Firefox neu installiert ist, kann man seine Buchzeichen wiederherstellen. Die Methode ist analog zu den Schritten 1 . . 3 weiter oben.